

Niklas sitzt verdrießlich am Schreibtisch und kritzelt winzige Kringel aufs Blatt. Eigentlich müsste er jetzt einen Brief schreiben. Aber das fällt ihm so schwer. Dauernd schaut er nach draußen, denn da glitzert der weiße Schnee im Sonnenlicht. Schlitten fahren, Schneemann bauen – ja, das würde ihm jetzt

viel mehr Spaß machen, als lange darüber zu grübeln, was er seinem Onkel Jonas schreiben könnte. Aber er muss sich bei ihm noch für das großzügige Geschenk bedanken. Schließlich hat er ihm seinen größten Wunsch erfüllt und ihm ein ziemlich neues, modernes Tablet zum Geburtstag geschickt. Das liebt Niki jetzt

schon heiß und innig.
Na also Niklas, dann
musst du dich doch dafür
auch noch richtig bedanken,
oder? Er fängt an zu
schreiben: Lieber Onkel
Jonas, das Tablet ist
großartig. Du hast mir
damit eine riesige Freude
gemacht. Ich habe schon
ganz viele Apps ausprobiert.
Mein Lieblingsspiel ist ...

Hier noch ein paar Erzählaufgaben:

- Ergänze mündlich, was Niki noch alles schreiben könnte!
- Erzähle, was du an seiner Stelle schreiben würdest!
- Würdest du dich über einen gebrauchten Computer oder ein altes Tablet freuen?
- Hast du selbst auch einen ganz großen Herzenswunsch?
- Zähle auf, was du sehr, sehr gerne hättest! Schreibe drei Wunschgeschenke unten in die drei freien Felder. Den allergrößten Wunsch an die 1. Stelle!
- Kannst du dir vorstellen, dann auch einen Dankeschön-Brief zu schreiben, wenn jemand dir diesen Wunsch erfüllt?

1.

2.

3.

1. Frage	2. Frage	Fragen zu Niki 5
Wie sitzt Niklas am Schreibtisch?	Warum ist Niklas schlecht gelaunt?	Lies zuerst immer die Frage laut vor. Danach bitte alle Antworten in der Spalte vorlesen. Kreuze dann den Buchstaben über der richtigen Antwort an! Achtung – gut aufpassen: Manchmal treffen auch zwei Antworten zu!
A	A	
gut gelaunt und glücklich = zufrieden	weil er einen Brief schreiben soll	
B	B	
unzufrieden, schlecht gelaunt = verdrießlich	weil in der Sonne sein Schneemann schmilzt	
C	C	
einsam und traurig = trostlos	weil er keinen Schlitten hat	

3. Frage	4. Frage	5. Frage
Wofür soll er sich im Brief bedanken?	Was hat sich Niklas so dringend gewünscht?	Wie denkt Niklas über das Geschenk von Onkel Jonas?
A	A	A
für den Besuch von Onkel Jonas	einen Urlaub im Schnee	Na ja, es geht so. Das Teil ist ja nicht neu, sondern gebraucht.
B	B	B
für ein großzügiges, tolles Geschenk	einen Drohnen-Hubschrauber mit Kamera	Er findet es supertoll, ja er liebt es ganz stark = heiß und innig.
C	C	C
für einen großen Geldbetrag	einen fast neuen Tablet-PC	Er findet es total schön und klasse = großartig.

Liebe Oma Edelgard und lieber Opa Eberhard, gestern kam euer Paket bei uns an. Das war ja eine riesengroße Überraschung. Zuerst hatte ich keine Vorstellung, was in der großen Kiste stecken könnte. Aber dann entdeckte ich außen das kleine Bild und bin fast ausgeflippt vor Freude. Das habe ich mir doch schon so lange gewünscht und ihr habt es mir jetzt einfach so zum

zum Geburtstag geschenkt! 😊
Mama und Papa konnten es gar nicht glauben, dass ihr so viel Geld von eurer Rente für mich ausgegeben habt. Sie meinten, das wäre doch viel zu viel. Ich denke das aber nicht und sage dafür einfach nur danke, danke, danke! Ihr seid die allerbesten Großeltern auf der Welt!
Am Mittwoch wird Papa im Garten den Boden vorbereiten,

dort wo Pauls alter Sandkasten war, den braucht er ja jetzt nicht mehr. Am Donnerstag wird das Teil mit dem Netz drumherum dann fertig aufgebaut. Ich freue mich wie verrückt aufs Springen. Meine Freundin Gülen kommt am Samstag auch zum Hüpfen. Das wird ein Spaß! Keine Sorge: Paul darf später auch mitmachen oder das Teil auch mal allein benutzen, wenn er

wieder eine Nervensäge ist. Versprochen, großes Ehrenwort! Nochmals ein ganz dickes Dankeschön und in Gedanken werdet ihr alle beide von mir jetzt mal ganz fest umarmt! Ich hab euch lieb! Viele Grüße und Küsse von eurer übergläcklichen Laura Von meinen Eltern soll ich auch herzlich grüßen und danke sagen!

Kreuze an, worüber sich Laura so freut!

A



B



C



D



E



F



Trage das richtige Wort rechts unten ein!

G



H



I



J



☐	

Kannst du die anderen Bilder benennen? Ordne zu!

☐ Höhlenfass	☐ Planschbecken	☐ Wackelbrücke
☐ Kletterwand	☐ Springparcours	☐ Schaukelpferd
☐ Hüpfburg	☐ Baumstammwippe	☐ Nestschaukel

1. Frage	2. Frage	Fragen zu Niki	5
Wie sitzt Niklas am Schreibtisch?	Warum ist Niklas schlecht gelaunt?	Lies zuerst immer die Frage laut vor. Danach bitte alle Antworten in der Spalte vorlesen. Kreuze dann den Buchstaben vor der richtigen Antwort an! Achtung – gut aufpassen: Manchmal treffen auch zwei Antworten zu!	
A	A		
gut gelaunt und glücklich = zufrieden	weil er einen Brief schreiben soll		
B	B		
unzufrieden, schlecht gelaunt = verdrießlich	weil in der Sonne sein Schneemann schmilzt		
C	C		
einsam und traurig = trostlos	weil er keinen Schlitten hat		

3. Frage	4. Frage	5. Frage
Wofür soll er sich im Brief bedanken?	Was hat sich Niklas so dringend gewünscht?	Wie denkt Niklas über das Geschenk von Onkel Jonas?
A	A	A
für den Besuch von Onkel Jonas	einen Urlaub im Schnee	Na ja, es geht so. Das Teil ist ja nicht neu, sondern gebraucht.
B	B	B
für ein großzügiges, tolles Geschenk	einen Drohnen-Hubschrauber mit Kamera	Er findet es supertoll, ja er liebt es ganz stark = heiß und innig.
C	C	C
für einen großen Geldbetrag	einen fast neuen Tablet-PC	Er findet es total schön und klasse = großartig.

Trage das richtige Wort rechts unten ein!

G



H



Kreuze an, worüber sich Laura so freut!

A



B



Kannst du die anderen Bilder benennen? Ordne zu!

C



D X



E



F



I



J



Trampolin

J Höhlenfasse	G Planschbecken	E Wackelbrücke
A Kletterwand	H Springparcours	B Schaukelpferd
C Hüpfburg	I Baumstammwippe	F Nestschaukel

Sicher hast du von einem oder mehreren sehr lieben Menschen auch schon einmal ein ganz supertolles Geschenk bekommen. Vielleicht hast du auch gar nicht mit einer so schönen Überraschung gerechnet. War die Freude dann auch so riesengroß wie bei Laura?

Da wolltest du dich gewiss auch anständig dafür bedanken, nicht wahr? Doch du denkst jetzt: Einen Brief zu schreiben, fällt mir so, so, so schwer! Das ist so lästig! Stimmt's? 😞

Ja, das ging mir früher auch so. Ein Dankeschön-Brief muss aber auch nicht gar so lang und ausführlich sein, wie der von Laura. Aber schön ist er schon, gell?

Doch wir machen es hier viel einfacher: Ich habe für dich schon Satzteile = Satzbausteine vorbereitet, die aufzeigen, was für einen fehlerfreien Brief wichtig ist. Auf den Seiten 13 bis 16 findest du alles, was hilft und die richtig tolle Unterstützung gibt es am Ende auch noch.

Das muss bei einem Brief beachtet werden:

- **Wer schreibt** den Brief? Absender oder Absenderin?
- **Wer bekommt** den Brief? Empfänger oder Empfängerin? Eine Person oder mehrere?
- **Fremde Respektspersonen?** Mehrere oder einzelne Empfänger, die mit „Sie“ angesprochen werden?

Denn da ändert sich **Anrede** und die persönlichen **Fürwörter = Personalpronomen** (z.B. ich, euch, ihr, euer ...) ändern sich auch.

Auf den Seiten 13 und 14 findest du eine **Übersichtstabelle mit Beispielen** zu den Personalpronomen. Schau dort immer bei den farbigen Wörtern nach, wenn du unsicher bist!

Auf den Seiten 15 und 16 sind **Beispiele von Formulierungen**, die du in Briefen verwenden kannst. Und dort sind auch die Regeln für die Zeichensetzung erklärt. Du kannst beide Merkblätter immer zum Nachschauen verwenden.

Übersicht Personalpronomen im Brief 13

Empfänger – Einzahl männlich

Absender – Einzahl männlich:

Lieber Onkel Franz, ...

... ich danke **dir** ...

... für **dein** Geschenk ...

... viele Grüße von **deinem** Neffen Ben

Empfängerin – Einzahl weiblich

Absenderin – Einzahl weiblich:

Liebe Tante Maria, ...

... ich danke **dir** ...

... für **dein** Geschenk ...

... viele Grüße von **deiner** Nichte Lisa

Empfänger – Mehrzahl weiblich / männlich

Absender – weiblich oder männlich:

Liebe Großeltern, ...

... ich danke **euch** ...

... für **euer** Geschenk

... viele Grüße von **eurer** Enkelin Pia

... viele Grüße von **eurem** Enkel Leon

14 Übersicht Personalpronomen im Brief

Empfänger – Mehrzahl männlich / weiblich

Absender – Einzahl weiblich oder männlich:

Liebe Suse und **lieber** Carl,

... ich danke **euch** ...

... für **euer** Geschenk ...

... viele Grüße von **eurer** Katja

... viele Grüße von **eurem** Toni

Höflichkeitsanrede:

Respektspersonen und fremde Erwachsene werden auch im Brief immer mit **Sie** angeredet. Hier musst du auch bei den Pronomen auf die **Groß**schreibung achten!

Empfänger - Einzahl männlich / weiblich

Absender männlich oder weiblich:

Lieber Herr Schmidt, ...

... ich danke **Ihnen** ... für **Ihr** Geschenk ...

Liebe Frau Schulz, ...

... ich danke **Ihnen** ... für **Ihr** Geschenk ...

... viele Grüße von **Ihrem** Paul Bauer

... viele Grüße von **Ihrer** Laura Bauer

Bausteine für deinen Dankeschön-Brief 15

Wichtige Regeln	Nach der Anrede kommt ein Komma und danach schreibst du auf der neuen Zeile dann klein weiter.
Anrede Mehrzahl	Ihr Lieben ,
Anrede Einzahl weiblich männlich	Liebe Oma , Tante ... , Vorname ... , Liebe Frau ... , Lieber Opa , Onkel ... , Vorname ... , Lieber Herr ... ,
Da- tum	am kam dein / euer / Ihr Paket an.
Zeit- angabe	heute / gestern / vorgestern traf dein / euer / Ihr Paket hier ein.
Empfindung, Gefühle ausdrücken	Das war aber eine riesengroße / tolle schöne / liebe / ... Überraschung!
	Beim Auspacken bin ich total ausgeflippt vor Freude / Begeisterung .
	Beim Auspacken habe ich echt / fast einen Schock bekommen.
Trage ein!	Ich hatte mir schon ganz lange gewünscht.

16 Bausteine für deinen Dankeschön-Brief

Wertschätzung - Gefühle	Aber du hast / ihr habt / Sie haben es mir jetzt einfach so geschenkt. Das werde ich in meinem ganzen Leben nie vergessen!
	Damit hast du / habt ihr / haben Sie mir eine große Freude gemacht.
	Dein / Euer / Ihr Geschenk ist superklasse / fantastisch / wunderbar / umwerfend / genial
Dank	Ich danke dir / euch / Ihnen vielmals / tausendmal / sehr herzlich dafür!
	Ich sage dir / euch / Ihnen hundertmal / tausendmal / zehntausendmal ein ganz herzliches Dankschön dafür!
Ende: Grüße - Name – weiblich oder männlich	Alles Gute und viele liebe Grüße von deiner / deinem / Ihrer / Ihrem ... dein Name
	Ich sende dir / euch / Ihnen ganz herzliche Grüße aus ... Name deines Wohnortes ... deine / eure / Ihre / Ihr ... dein Name ...
Wichtige Regeln	Am Briefende folgen die Grüße. <u>Nach</u> den Grüßen und deinem Namen kommen keine Satzzeichen mehr.

für Freunde, Verwandte - Einzahl - gefühlvoll, begeistert

Liebe _____,

heute ist dein Paket hier

angekommen. Das Geschenk ist

so klasse! Ich freue mich wie

verrückt über d_____

Vielen herzlichen Dank dafür

und ganz liebe Grüße

von deiner oder deinem

dankbaren

für eine Person, die mit Sie angesprochen wird – höflich,
sachlich – achte auf die Großschreibung!

Liebe Frau _____, oder

Lieber Herr _____,

vorgestern ist Ihr Paket bei uns

angekommen.

Das Geschenk ist super! Ich

freue mich jeden Tag über d_____

und danke Ihnen vielmals dafür!

Viele herzliche Grüße, auch von

meinen Eltern, und von

Ihrer oder Ihrem

für enge Freunde oder nahe Verwandte in der Mehrzahl – total begeistert, überschwänglich dankbar

Hallo ihr Lieben,
 gestern ist euer Geschenk eingetroffen.
 Das war so eine große Überraschung!
 Beim Auspacken musste ich fast weinen
 vor Glück. Ich hatte gar nicht erwartet,
 dass ich jemals so etwas Wundervolles
 bekommen würde. Aber jetzt habt ihr
 mir meinen größten Wunsch erfüllt und
 mir _____
 _____ geschenkt.
 Vielen lieben Dank dafür und ganz
 viele Umarmungen, außerdem viele
 Grüße und Küsse von
 eurer oder eurem glücklichen

für Freunde, Verwandte – gemäßigt, nicht ganz so begeistert
 (graue Schrift = Einzahl oder Mehrzahl)

Liebe _____,
 ich habe mich sehr darüber
 gefreut, dass du oder ihr mir etwas
 geschenkt hast oder habt.
 D _____
 _____ ist _____.
 Ich habe das Geschenk auch
 schon einige Male benutzt.
 Vielen Dank dafür!
 Liebe Grüße von

So geht es weiter: Du bekommst jetzt einige Schmuckblätter mit Linien zur Auswahl. Suche aus, was dir am besten gefällt - ob bunt oder nur mit schwarzen Mustern zum Ausmalen.

Darauf schreibst du dann alles sorgfältig in die Zeilen ab - Wort für Wort und natürlich in deiner besten Sonntags-Schönschrift! Völlig klar, oder?

Danach kannst du noch bunt ausmalen oder ein Foto von dir aufkleben. Für das Faltbüchlein unten gibt es eine noch eine zusätzliche Anleitung.



Ein einzelnes A4-Blatt faltest du zweimal in der Mitte und steckst es dann in einen Briefumschlag und klebst ihn zu. Darauf schreibst du in sehr ordentlichen Druckbuchstaben rechts unten die **Anschrift** des Empfängers.

Ganz wichtig: Die **Postleitzahl** muss unbedingt richtig sein, sonst kommt dein Brief nicht an.

Du bist ja der **Absender** des Briefes, deshalb musst du deine Adresse auch darauf schreiben, und zwar oben links.

Paul Bauer **Absender**
Sauerkrautweg 18
86152 Augsburg



Empfänger
Anschrift

Briefmarke

Johann Kleinschmidt
An der Wildbahn 86

Postleitzahl 13503 Berlin

Was brauchst du noch, damit dein Brief an auch wirklich verschickt wird?



Richtig: eine schöne bunte Briefmarke. Die musst du bei der Post kaufen und den Preis bezahlen, der auf der Marke schon draufsteht. Hier ist oben links die Zahl 95 zu sehen. Das bedeutet: Diese Briefmarke kostet 95 Cent. Das ist die Gebühr, die die Post verlangt, damit sie einen Brief zum Empfänger befördert. Diese Gebühr nennt man Porto.



Nun aber nichts wie weg damit in den gelben Postbriefkasten!

Vorn auf dem weißen Feld steht, wann der Briefkasten ausgeleert wird und die Briefe darin dann weitergeschickt werden.

Denke jetzt einmal daran, wie sich die Person freuen wird, wenn sie einen oder zwei Tage später deinen Brief empfängt!

Hier noch ein Tipp von mir: Schreib Dankeschön-Briefe immer so schnell wie möglich, **am besten sofort!** Denn dann liegt dir diese Aufgabe nicht so lange wie ein Stein im Bauch.

Glaub mir, du bist dann vollkommen erleichtert und kannst das spitzenmäßige Geschenk erst richtig genießen, nämlich ganz ohne schlechtes Gewissen.

Das hat doch was, oder? 😊